

Der Planungsverband produziert Makulatur

az vom 7. 6.: «Wir können nicht alles zupflastern»

Überall werden die gleichen Wachstumsprognosen zitiert. Zusätzliche 110 000 Einwohner allein im Aargau. Es wäre interessant zu erfahren, wer diese Prognosen erstellt hat und wer der Auftraggeber war. Es ist sicher nicht davon auszugehen, dass die Schweizer Frauen plötzlich dreimal so viele Kinder gebären wie heute. Also kämen nur weitere höhere Zuwandererzahlen infrage.

Angesichts der bestehenden Strukturen mit mehr als 200 Gemeinden im Aargau wird eben genau das eintreten, was Markus Dieth zu verhindern sucht. Jede Gemeinde möchte wachsen, jede mit dem Zusatz «moderat». Das heisst, dass der Siedlungsbrei munter weiterwächst. Wenn die 26 Gemeinden des Regionalplanungsverbands Baden Regio den Mut hätten, sich zu einer Stadt zusammenzuschliessen, könnten vielleicht der Zupflasterung der Region Grenzen gesetzt werden. Da Herr Dieth aber nicht einmal daran denkt, mit der Nachbarstadt Baden zusammenzugehen, wird sich kaum etwas ändern. Der Planungsverband produziert Makulatur. Schade. BENNY RIZ, BADEN